



> [Landrat / Parlament](#) || [Geschäfte des Landrats](#)

**Titel:** **Interpellation von Christoph Buser, FDP-Fraktion: Warum finanziert der Bund keine 25 Prozent der Berufsbildung im Kanton Baselland?**

**Autor/in:** [Christoph Buser](#)

**Mitunterzeichnet von:** --

**Eingereicht am:** 11. April 2013

**Bemerkungen:** --

[Verlauf dieses Geschäfts](#)

---

Gemäss der [Antwort](#) des Regierungsrats auf die Interpellation [2012/131](#) hat unser Kanton von den Gesamtausgaben für die Berufsbildung immer mehr als 83 Prozent getragen. Seit dem Jahr 2012 operiert der Bund aber eigentlich mit einem neuen Finanzierungsmodell, bei dem bis zu 25 Prozent des Gesamtbudgets der Kantone für die Berufsbildung vom Bund getragen werden sollen.

Das ist einerseits ein starkes Signal zu Gunsten der Berufsbildung bzw. auch ein Signal an die Kantone, mehr für die Berufsbildung zu tun. Andererseits entlastet der Bund aber vor allem auch die Kantone.

Im Baselbiet scheint dies noch nicht angekommen zu sein. Nach wie vor trägt der Bund lediglich 17 Prozent der Gesamtausgaben anstelle der eigentlich möglichen 25 Prozent. Der Regierungsrat sagt in der erwähnten Interpellationsantwort selbst, dass der Kanton noch weit davon entfernt ist, die 25 Prozent der in Aussicht gestellten Bundesbeiträge zu erhalten.

Der Kanton Baselland trägt damit ohne Grund einen grösseren Anteil an den Gesamtausgaben für die Berufsbildung, als die Verbund-Finanzierung von Bund und Kantonen eigentlich vorsehen. Auf diese Weise verunmöglicht der Kanton damit auch, dass das Ziel des Bundes, die Berufsbildung weiter zu forcieren, erreicht wird.

**Ich bitte den Regierungsrat, folgende Fragen zu diesem Thema zu beantworten:**

- **Was sind die Gründe dafür, dass der Kanton Baselland die vom Bund in Aussicht gestellten 25 Prozent der Beiträge an die Berufsbildung nicht erreicht?**
- **Ist der Regierungsrat nicht der Meinung, dass dem Anliegen des Bundes, die Berufsbildung mit zusätzlichen Bundesbeiträgen zu stärken, Rechnung getragen werden muss?**
- **Was gedenkt der Regierungsrat zu unternehmen, um den Bundesanteil zu erreichen und ab wann wird dieses Ziel erreicht?**
- **Ist von Seiten Kanton sichergestellt, dass die zusätzlichen Bundesmittel auch tatsächlich der Berufsbildung zu Gute kommen?**